

485878-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Travaux de construction complète ou partielle et travaux de génie civil – Planung und Errichtung eines Wissenschaftszentrums für die Stiftung Deutsches Meeresmuseum in Stralsund

OJ S 133/2026 14/07/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Travaux

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Deutsches Meeresmuseum

Adresse électronique: info@meeresmuseum.de

Forme juridique de l'acheteur: Organisme de droit public, contrôlé par une autorité régionale

Activité du pouvoir adjudicateur: Loisirs, culture et culte

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Planung und Errichtung eines Wissenschaftszentrums für die Stiftung Deutsches Meeresmuseum in Stralsund

Description: Die Stiftung Deutsches Meeresmuseum (DMM) beabsichtigt den Neubau eines Wissenschaftszentrums im Bereich des Frankenhafens in Stralsund. In dem Neubau sollen bislang auf verschiedene Standorte im Stadtgebiet Stralsund verteilte Nutzungen (u. a. Sammlungen, Werkstätten und Labore) zusammengeführt und um weitere Nutzungen, insbesondere eine Bibliothek sowie Flächen für Forschung, Lehre und Tagungen, ergänzt werden. Die Zusammenführung und Erweiterung unterschiedlicher Nutzungsarten und -anforderungen macht diese Maßnahme zu einer vielschichtigen Planungs- und Bauaufgabe. Um sowohl den verfügbaren Kostenrahmen als auch den vorgegebenen Zeitplan unter Wahrung der erforderlichen baulichen Qualität und der komplexen funktionalen Anforderungen realisieren zu können, sollen die notwendigen Planungs- und Bauleistungen gebündelt an einen Generalübernehmer bzw. z.B. an ein Konsortium aus Planenden und ausführenden Unternehmen vergeben werden. Da die konkrete planerische und bauliche Lösung zu Verfahrensbeginn noch nicht abschließend beschrieben werden kann, sollen die erforderlichen Leistungen im Rahmen eines Wettbewerblichen Dialogs mit vorgeschaltetem EU-weitem Teilnahmewettbewerb nach VOB/A EU vergeben werden. Die Gesamtkosten für Planen und Bauen werden derzeit auf ca. 16-18 Mio. EUR (brutto) geschätzt.

Identifiant de la procédure: 82aae4ef-95f0-45a0-bf94-08c1320af524

Identifiant interne: 4934.02 FB/MV

Type de procédure: Dialogue compétitif

Principales caractéristiques de la procédure et informations sur l'endroit où obtenir les règles complètes applicables à la procédure: Wettbewerblicher Dialog gem. VOB/A EU. Im Weiteren s. Ziffer II.

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45200000 Travaux de construction complète ou partielle et travaux de génie civil

2.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Stralsund

Subdivision pays (NUTS): Vorpommern-Rügen (DE80L)

Pays: Allemagne

2.1.3. Valeur

Valeur estimée hors TVA: 15 000 000,00 EUR

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9VM32A# Im Rahmen der 1. Dialogphase sind voraussichtlich folgende Leistungen zu erbringen: 1. Lageplan M 1:500 Als städtebaulich-freiraumplanerischer Funktions- und Rahmenplan mit der Darstellung von Baukörpern und Freiraum mit Aussagen zu: - der städtebaulichen Struktur (Baukörper und Geschossigkeit mit Gelände- und Gebäudehöhenangaben in m ü. NHN, Darstellung der Dachaufsicht (z.B. Oberlichter, Gründach)) - der Zonierung und Gestaltung der Außenanlagen - der Erschließung und den Verkehrsflächen inkl. Stellplätzen mit bemaßten Angaben zu - den Abstandsflächen - den Zufahrtswegen - den Aufstellflächen von Feuerwehr- und Rettungsfahrzeugen sowie Müll- und Lieferfahrzeugen 2. Grundrisse aller Geschosse M 1:200 Darstellung aller Grundrisse unter Angabe der Achsmaße mit beispielhafter Möblierung und Darstellung der Erschließung, der Versorgung und der Vernetzung einzelner Gebäudeteile sowie Anschluss an die umliegenden Freiflächen. Die Grundrisse sind mit den wesentlichen Maßketten und Raumstempeln bzw. Bezeichnung der Räume gem. Raumprogramm zu versehen. Notwendige Stellplätze innerhalb des Gebäudes sind darzustellen. 3. Schnitte M 1:200 Darstellung frei wählbarer, zum Verständnis des Konzeptes erforderlicher und den Bezug zur umgebenden Bebauung verdeutlichender Schnitte (mind. mit Darstellung aller wesentlichen Nutzungsbereiche). Sämtliche Schnitte sind mit Höhenangaben (bezogen auf NHN) und den wesentlichen Maßketten zu versehen. Bestandsbauten bzw. Bereiche hinter der Schnittlinie sind als Ansicht darzustellen. 4. Ansichten M 1:200 Ansichten sind aus allen vier Himmelsrichtungen darzustellen. Sämtliche Ansichten sind mit Höhenangaben (bezogen auf NHN) und den wesentlichen Maßketten zu versehen. 5. Fassadendetail M 1:50 Fassadenschnitt und -ansicht mit Angaben zur Materialität und Fassadensystemen zur Erläuterung und Darstellung gestalterischer und konstruktiver Gebäudeteile. Darzustellen sind: - der Aufbau der Fassade - die künstlerische Gestaltung der Fassade - die Material- und Farbwahl - energetische und technische Komponenten - sofern zutreffend: Aussagen zur Fassadenbegrünung (inkl. Berücksichtigung des Brandschutzes) 6. Piktogramme ohne Maßstab Einzureichen sind erläuternde Piktogramme mit Aussagen zu: - den Realisierungsstufen / Bauabschnitten - dem Bauphysikkonzept / Konzept für BE-Fläche(n) - Modularität / seriellern Bauen - dem Hochwasserschutzkonzept - möglichen zukünftigen baulichen Erweiterungen 7. Konzeptisometrie Zur schematischen Darstellung der Anordnung der Nutzungsbereiche über alle Geschosse mit farblicher Kennzeichnung der Nutzungsbereiche 8. Visualisierungen Es ist eine Visualisierung als Außenraumperspektive einzureichen. Der Standort der Visualisierung ist konzeptabhängig so zu wählen, dass der Charakter bzw. die Atmosphäre der Neubebauung verdeutlicht werden. Die Visualisierung soll aus Augenhöhe erfolgen. Die umgebende Bebauung ist als Massenmodell darzustellen. 9. Flächenberechnungen Die Flächenberechnungen sind auf den vorbereiteten Berechnungslisten gem. DIN 277 abzugeben (siehe Anlagen zum Aufgabenpapier). Die Berechnungslisten sind als xlsx-Datei einzureichen. 10. Kostenberechnung Die Kostenberechnungen sind auf den vorbereiteten Berechnungslisten gem. DIN 276 abzugeben

(siehe Anlagen zum Aufgabenpapier). Die Berechnungslisten sind als xlsx-Datei einzureichen.
11. Erläuterungsbericht Der Erläuterungsbericht soll die Entwurfsvorstellungen erläutern und alle für eine Beurteilung maßgeblichen Hinweise zu den städtebaulichen, gestalterischen, funktionalen und wirtschaftlichen Lösungen enthalten. Darüber hinaus ist das Nachhaltigkeitskonzept vorzustellen. Der Umfang des Erläuterungsberichts beträgt max. 5 DIN A4-Seiten (einseitig bedruckt, Schriftgröße 10, Arial, 1,5-facher Zeilenabstand).

Bewertungsmerkmale der 1. Dialogphase: 1. Städtebaulich-gestalterische Qualität Bewertet wird die städtebauliche und architektonische Qualität des Entwurfs sowie dessen Einbindung in den bestehenden städtebaulichen Kontext. Im Fokus stehen die Nachvollziehbarkeit und Überzeugungskraft der Entwurfsidee, die Ausbildung einer klaren Adresse sowie die Gestaltung der unter Berücksichtigung der Anlieferung. Darüber hinaus werden die architektonische Gestaltung des Baukörpers, die Qualität der Fassaden sowie die Gestaltung der Außenanlagen und deren Übergänge zum angrenzenden öffentlichen Raum hinsichtlich ihrer gestalterischen Qualität beurteilt. 2. Funktionalität und Nutzungsqualität Bewertet wird, inwieweit das Raumprogramm erfüllt und ein schlüssiges Nutzungskonzept entwickelt wurde. Berücksichtigt werden der Umgang mit den spezifischen Nutzungsanforderungen sowie die Flexibilität, Multifunktionalität und Anpassungsfähigkeit der Raumbereiche. Ebenso fließen die Qualität und Funktionalität der Grundrissstrukturen, die Orientierung zum öffentlichen Raum und die Gestaltung der Übergänge in die Bewertung ein. Ergänzend werden die Aufenthaltsqualität und der Nutzerkomfort - insbesondere hinsichtlich des Schallschutzes, der Tageslichtversorgung und des Raumklimas - , die Qualität der inneren und äußeren Erschließung sowie die barrierefreie Nutzbarkeit des Gebäudes beurteilt. 3. Nachhaltigkeit Bewertet werden sowohl ökologische als auch betriebliche Aspekte des Entwurfs. Dabei wird geprüft, in welchem Umfang nachhaltige Planungs- und Bauprinzipien berücksichtigt wurden und wie sich das Bau- und Betriebskonzept hinsichtlich seiner langfristigen Nachhaltigkeit darstellt. Von besonderer Bedeutung sind der ressourceneffiziente Umgang mit Materialien, der Einsatz nachhaltiger Baustoffe sowie die Entwicklung eines energieeffizienten Baukörpers einschließlich einer wirtschaftlichen und nachhaltigen Energieversorgung beziehungsweise Energiebedarfsdeckung. 4. Wirtschaftlichkeit und Realisierbarkeit Bewertet wird, ob der Entwurf innerhalb des vorgegebenen Kostenrahmens (Investitionskosten) umsetzbar ist und eine wirtschaftliche Flächennutzung aufweist. Darüber hinaus werden der Lebenszyklusansatz in Planung, Bau und Betrieb sowie die Anpassungsfähigkeit des Gebäudes an zukünftige Anforderungen berücksichtigt. Ergänzend fließen die bautechnische Umsetzbarkeit sowie die Einhaltung rechtlicher und planungsrelevanter Rahmenbedingungen in die Gesamtbewertung ein.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux:

Participation à une organisation criminelle:

Infractions terroristes ou infractions liées aux activités terroristes:

Blanchiment de capitaux ou financement du terrorisme:

Fraude:

Corruption:

Travail des enfants et autres formes de traite des êtres humains:

Manquement à l'obligation relative au paiement d'impôts et taxes:

Manquement à l'obligation relative au paiement de cotisations de sécurité sociale:

Manquement aux obligations dans le domaine du droit environnemental:
Manquement aux obligations dans le domaine du droit social:
Manquement aux obligations dans le domaine du droit du travail:
Insolvabilité:
Biens administrés par un liquidateur:
État de cessation d'activités:
Situation analogue à la faillite prévue dans la législation nationale:
Faute professionnelle grave:
Accords avec d'autres opérateurs économiques en vue de fausser la concurrence:
Conflit d'intérêt créé par sa participation à la procédure de passation de marché:
Association directe ou indirecte à la préparation de cette procédure de passation de marché:
Résiliation, dommages et intérêts ou autres sanctions comparables:
Fausses déclarations, dissimulation d'informations, incapacité de présenter les documents requis ou obtention d'informations confidentielles sur cette procédure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Planung und Errichtung eines Wissenschaftszentrums für die Stiftung Deutsches Meeresmuseum in Stralsund

Description: WETTBEWERBLICHER DIALOG Im Rahmen des EU-weiten

Teilnahmewettbewerbs sollen auf Grundlage der bekanntgegebenen Eignungs- und Mindestanforderungen (s. Anlage Eignungs- und Auswahlkriterien) 3-5 geeignete Bieter(-konsortien) für die anschließende Durchführung des Wettbewerblichen Dialogs gefunden werden. Zum aktuellen Zeitpunkt ist vorgesehen, das Verfahren in zwei Dialogphasen (1. und 2. Dialogphase) durchzuführen. Die Auftraggeberin behält sich vor, zusätzliche Dialogphasen durchzuführen, sofern der Verfahrensverlauf dies erfordert. Die Unternehmen werden hierüber transparent und unter Wahrung der Gleichbehandlung informiert. WETTBEWERBLICHER DIALOG Im Rahmen des EU-weiten Teilnahmewettbewerbs sollen auf Grundlage der bekanntgegebenen Eignungs- und Mindestanforderungen (s. Anlage Eignungs- und Auswahlkriterien) 3-5 geeignete Bieter(-konsortien) für die anschließende Durchführung des Wettbewerblichen Dialogs gefunden werden. Zum aktuellen Zeitpunkt ist vorgesehen, das Verfahren in zwei Dialogphasen (1. und 2. Dialogphase) durchzuführen. Die Auftraggeberin behält sich vor, zusätzliche Dialogphasen durchzuführen, sofern der Verfahrensverlauf dies erfordert. Die Unternehmen werden hierüber transparent und unter Wahrung der Gleichbehandlung informiert. 1. DIALOGPHASE Im Rahmen der 1. Dialogphase bearbeiten die im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Unternehmen jeweils die Aufgabenstellung und reichen zum Abschluss der 1. Dialogphase ihre planerischen Dialogbeiträge ein. In dieser Dialogphase werden von den planerischen Dialogbeiträgen Aussagen zur städtebaulich-gestalterischen Qualität, zur Funktionalität und Nutzungsqualität, zur Nachhaltigkeit sowie zur Wirtschaftlichkeit und Realisierbarkeit erwartet. Nähere Angaben zur Bewertung der Dialogbeiträge der 1. Dialogphase sind der Ziffer III. zu entnehmen. Weitere Einzelheiten werden zu Beginn der 1. Dialogphase im Rahmen der Einladung zur Teilnahme an der 1. Dialogphase als Bestandteil der Aufgabenbeschreibung über die Vergabeplattform mitgeteilt. Im Rahmen der 1. Dialogphase sollen individuelle Beratungsgespräche mit den Bietern geführt werden, um ein gemeinsames Verständnis der Planungs- und Bauaufgabe zu schaffen sowie eine dialogische Lösungsfindung mit der Auftraggeberin und ggf. weiteren Stakeholdern zu ermöglichen. Die Dialoggespräche werden unter Wahrung der Grundsätze der Gleichbehandlung geführt. Die von den Bietern in der 1. Dialogphase voraussichtlich zu erarbeitenden Leistungen sind Ziffer III. zu entnehmen. Nach dem Ablauf der Abgabefrist

erfolgt im Rahmen einer ersten Gremiumssitzung eine nacheinander gestaffelte Vorstellung der vorläufigen planerischen Dialogbeiträge durch die Unternehmen. Im Anschluss ist vorgesehen, dass die Auftraggeberin, ggf. unter Hinzuziehung eines Beratungsgremiums, auf Basis der bekanntgegebenen Bewertungskriterien den besten Dialogbeitrag auswählt, der nach fachlicher Prüfung zur Vorlage beim Zuwendungsgeber im Rahmen des Verfahrens zur Bewilligung der in Aussicht gestellten Fördermittel eingereicht werden soll. Sofern die Verfahrensentwicklung keine abweichenden Erkenntnisse hervorbringt, ist weiter vorgesehen, diesen planerischen Sachstand der weiteren Bearbeitung im Rahmen der anschließenden 2. Dialogphase für alle Bieter zugrunde zu legen. Weiter behält sich die Auftraggeberin vor, den Bieterkreis nach der 1. Dialogphase zu reduzieren. 2. DIALOGPHASE Vorbehaltlich des positiven Fördermittelbescheids wird der Wettbewerbliche Dialog mit der 2. Dialogphase fortgesetzt. Auf Grundlage des ausgewählten planerischen Dialogbeitrags soll durch ein vom Auftraggeber beauftragtes externes Büro eine funktionale Leistungsbeschreibung (kurz: FLB) erstellt werden. Diese FLB wird im Rahmen der 2. Dialogphase als verbindliche Grundlage allen Bietern zur Verfügung gestellt und ist von ihnen zu prüfen und zu bepreisen. Es ist gegenwärtig vorgesehen, dass in der 2. Dialogphase keine Planungsleistungen erbracht werden. Neben der Bepreisung der FLB ist ein indikatives Angebot unter Berücksichtigung der bekanntgegebenen Zuschlagskriterien sowie Verhandlungspositionen zum Vertragsentwurf einzureichen. Die Unternehmen werden hierüber transparent und unter Wahrung der Gleichbehandlung informiert. ABSCHLUSS DES VERFAHRENS Sobald die Auftraggeberin in Bezug auf die Angebotsbestandteile diejenigen Lösungen ermittelt hat, mit denen die Bedürfnisse und Anforderungen an die zu beschaffende Leistung befriedigt werden können, schließt die Auftraggeberin den Dialog ab. Die im Verfahren verbliebenen Unternehmen werden über die Vergabepattform informiert. Die Unternehmen haben im Rahmen der anschließenden finalen Angebotsphase Gelegenheit, ihr Angebot zu finalisieren. Es ist vorgesehen mit der Aufforderung zur finalen Angebotsabgabe eine finale Vertragsfassung zur Verfügung zu stellen, welche das Verhandlungsergebnis der mit allen im Verfahren verbliebenen Unternehmen geführten Vertragsverhandlungen für alle Unternehmen in gleicher Weise abbildet. Bitte beachten Sie, dass mit dem finalen Angebot keine Verhandlungsvorschläge mehr eingereicht werden dürfen. Die finalen Angebote werden von der Auftraggeberin anhand der bekanntgegebenen Zuschlagskriterien bewertet. Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot gemäß § 16d (2) 1. VOB/A EU, welches unter Berücksichtigung der genannten Zuschlagskriterien und Gewichtungen insgesamt den höchsten Punktwert erreicht.

Identifiant interne: 4934.02 FB/MV

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45200000 Travaux de construction complète ou partielle et travaux de génie civil

Nomenclature complémentaire (cpv): 71300000 Services d'ingénierie, 71500000 Services relatifs à la construction

Options:

Description des options: Die zu vergebenden Leistungen ergeben sich aus der im Verfahrensverlauf zu entwickelnden funktionalen Leistungsbeschreibung zur schlüsselfertigen Realisierung der Maßnahme sowie aus weiteren Leistungen im erforderlichen Umfang nach Bestimmung der Auftraggeberin.

5.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Stralsund

Subdivision pays (NUTS): Vorpommern-Rügen (DE80L)

Pays: Allemagne

5.1.3. **Durée estimée**

Date de début: 01/07/2027

Date de fin de durée: 31/10/2029

5.1.6. **Informations générales**

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans l'offre

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): non

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: TEILNAHMEWETTBEWERB Die Formalen Kriterien sind ausschließlich durch die Vordrucke des Dokuments "Teilnahmeantrag" zu erbringen. Mit dem Teilnahmeantrag sind keine Nachweise einzureichen. Es wird sich vorbehalten einzelne Nachweise innerhalb einer angemessenen Frist nachzufordern. Sollten diese nicht fristgerecht nachgereicht werden, hat dies einen Ausschluss des Teilnahmeantrags zur Folge (vgl. § 16a EU VOB/A). Im Einvernehmen mit § 10b EU VOB/A wird die Teilnahmefrist aus Gründen der Dringlichkeit auf mindestens 15 Kalendertage, gerechnet ab dem Tag nach Absendung der Auftragsbekanntmachung, verkürzt. Eine Verlängerung der Teilnahmefrist ist nicht möglich. Sofern mehr als fünf Bewerber die Eignungskriterien erfüllen, erfolgt die Auswahl der an der 1. Dialogphase teilnehmenden Büros durch ein Losverfahren. Das Losverfahren würde in dem Fall durch eine unabhängige Stelle durchgeführt werden. WEITERE INFORMATIONEN Verfahrens- und Vertragssprache ist Deutsch. Die zu vergebenden Leistungen ergeben sich aus der im Verfahrensverlauf zu entwickelnden funktionalen Leistungsbeschreibung zur schlüsselfertigen Realisierung der Maßnahme sowie aus weiteren Leistungen im erforderlichen Umfang nach Bestimmung der Auftraggeberin. Grundvoraussetzung für die Förderung ist eine Planung nach der BIM-Methode. Derzeit wird geprüft, ob die BIM-Methodik bereits in der 1. Dialogphase verbindlich anzuwenden ist. Bewerber haben sicherzustellen, dass sie eine Planung nach der BIM-Methode - ggf. bereits ab der 1. Dialogphase - leisten können. Als Vergütung stellt die Auftraggeberin jedem teilnehmenden Bieter(-konsortium) in der 1. Dialogphase 40.000 EUR (netto) zur Verfügung, sofern die definierten Leistungen erfüllt wurden. Mit dieser Vergütung werden zugleich eventuelle Gebühren für die Einräumung von Nutzungsrechten von Entwürfen der Planungsteams abgegolten, die bei der Auftragserteilung nicht berücksichtigt werden. In den jeweiligen Summen ist die Mehrwertsteuer nicht enthalten, sie ist gesondert in Rechnung zu stellen. Im Auftragsfall werden 50 % der Vergütung mit der Auftragssumme verrechnet. Die Auszahlung der Vergütungen erfolgt im Anschluss an den Wettbewerblichen Dialog gegen Rechnungsstellung der Planungsteams mit Bekanntgabe der beabsichtigten Vergabeentscheidung (§ 134 GWB). Die AG gewährt keine Entschädigung für die Erstellung ausschreibungskonformer, aber im Ergebnis nicht berücksichtigter Angebote sowie für eventuelle Aufwendungen der Bieter im Zusammenhang mit den Verhandlungsgesprächen. Das Gremium setzt sich voraussichtlich aus Vertreterinnen und Vertretern der Auftraggeberin sowie weiteren sachverständigen Mitgliedern (z. B. aus den Bereichen Planung, Bau, Betrieb und Nutzervertretung) zusammen. Die konkrete Zusammensetzung des Gremiums wird in den Vergabeunterlagen bekanntgegeben. Voraussichtliche Termine des Wettbewerblichen Dialogs: - 1. Dialogphase: o Ausgabe der Verfahrensunterlagen: 35. KW 2026 o Schriftliche Rückfragen: 36. KW 2026 o

Dialoggespräche: 37. KW 2026 o Abgabe Dialogbeiträge: 40. KW 2026 o Gremiumssitzung: 42. KW 2026 - PROJEKTMEILENSTEIN: Einreichung Fördermittelantrag: 01.11.2026 - 2. Dialogphase: o Ausgabe der Verfahrensunterlagen: 09. KW 2027 o Abgabe indikatives Honorarangebot, Vertragskommentierung: 13. KW 2027 o Verhandlungsgespräche: 15. KW 2027 - Angebotsphase: o Abgabe finale Angebote: 21. KW 2027 o Gremiumssitzung: 25. KW 2027 Die konkreten Termine werden mit Versand der Unterlagen der jeweiligen Phase konkretisiert. Die Stiftung Deutsches Meeresmuseum lässt sich in der operativen Umsetzung dieses Verfahrens durch das Büro D&K drost consult GmbH, Hamburg, unterstützen und beratend begleiten.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: 2A Eigenerklärung über die Bereitschaft zum Abschluss einer projektbezogenen Planungs- und Bauhaftpflichtversicherung im Auftragsfall Es ist von Seiten des Bewerbers eine Eigenerklärung zur Bereitschaft vorzulegen, im Falle einer Beauftragung eine projektbezogene Planungs- und Bauhaftpflichtversicherung mit mindestens den nebenstehenden Deckungssummen abzuschließen: 10,0 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden (2-fach maximiert) 3,0 Mio. Euro für Vermögensschäden (2-fach maximiert) Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Note minimale: 1

Critère: Chiffre d'affaires annuel moyen

Description du critère de sélection: 2B Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers Durchschnittlicher Jahresumsatz (netto) für die letzten 3 zusammenhängenden, abgerechneten Geschäftsjahre: für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI = mind. 1 Mio. Euro (netto) für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI = mind. 50.000 Euro (netto) für den Leistungsbereich Tragwerksplanung gem. §§ 49 HOAI = mind. 250.000 Euro (netto) für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI ALG 1-3 (HLS) = mind. 200.000 Euro (netto) für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI ALG 4+5 (ELT) = mind. 200.000 Euro (netto) für Bauleistungen beliebiger Gewerke (summiert) = mind. 12 Mio. Euro (netto)

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Note minimale: 1

Critère: Effectif moyen annuel

Description du critère de sélection: 3A Erklärung über die Beschäftigtenanzahl Jährliches Mittel der fachlich geeigneten festangestellten Mitarbeiter für die letzten 3 zusammenhängenden Geschäftsjahre inkl. Büroinhaber, Geschäftsführer etc.: für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI = mind. 10 festangestellte Architekten oder Bauingenieure bzw. Absolventen der Fachrichtung Architektur oder Bauingenieurwesen für den Leistungsbereich Freianlagen gem. §§ 38 HOAI = mind. 1 festangestellter Landschaftsarchitekten bzw. Absolventen der Fachrichtung Landschaftsarchitektur/-planung für den Leistungsbereich Tragwerksplanung gem. §§ 49 HOAI = mind. 3 festangestellte Ingenieure bzw. Absolventen für den Leistungsbereich Tragwerksplanung für den

Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI ALG 1-3 (HLS) = mind. 2 festangestellte geprüfte Techniker oder Ingenieure bzw. Absolventen für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI ALG 4+5 (ELT) = mind. 2 festangestellte geprüfte Techniker oder Ingenieure bzw. Absolventen für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung für Bauleistungen beliebiger Gewerke = Eigenerklärung zur Verpflichtung zur Vorhaltung ausreichender Personalkapazitäten zur Erbringung der Bauleistung
Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure
Note minimale: 1

Critère: Qualifications éducatives et professionnelles pertinentes
Description du critère de sélection: 3B1 Berufliche Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung Berufliche Qualifikation des für die Erbringung der Leistung Verantwortlichen entspricht: für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI = Architekt (Nachweis durch Kammereintrag) 3B2 Berufliche Qualifikation im Projektteam für den Leistungsbereich Bauphysik = mind. 1 festangestellter Ingenieur als Fachberater für Bauphysik für den Leistungsbereich Brandschutz = mind. 1 festangestellter Ingenieur für den Fachbereich Brandschutz
Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure
Note minimale: 1

Critère: Références sur des services spécifiés
Description du critère de sélection: 4A - D Qualifikation des Bewerbers hinsichtlich Erfahrung mit vergleichbaren Projekten Einreichung von Referenzen: Für integrierte Planungs- und Bauleistung (4A1-4A2) Für den Leistungsbereich Objektplanung gem. §§ 33 HOAI (4B1-4B3) Für den Leistungsbereich Tragwerksplanung gem. §§ 49 HOAI (4C) Für den Leistungsbereich Technische Ausrüstung gem. §§ 53 HOAI (4D) Nähere Angaben hierzu sind dem Dokument "Eignungs- und Auswahlkriterien" zu entnehmen.
Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure
Note minimale: 1

Critère: Inscription à un registre du commerce
Description du critère de sélection: 1G: Handelsregistrauszug Erklärung über die Bestätigung der Eintragung im Handelsregister. Die Erklärung ist nur dann zu erbringen, wenn der Bewerber zur Eintragung verpflichtet ist. 1H: Eintragung in die Handwerksrolle Erklärung über die Bestätigung der Eintragung in die Handwerksrolle. Die Erklärung ist nur dann zu erbringen, wenn der Bewerber zur Eintragung verpflichtet ist. 1I: Eintragung in das Berufsregister bzw. Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer Erklärung über die Eintragung in das Berufsregister bzw. Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer (den aktuellen Stand abbildend). Die Erklärung ist nur dann zu erbringen, wenn der Bewerber zur Eintragung verpflichtet ist.
Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure
Note minimale: 1

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Qualité

Nom: Projektorganisation

Description: Projektaufbauorganisation mit Vorstellung der wesentlichen Projektbeteiligten; Projekterfahrungen des Projektteams mit vergleichbaren Projekten; Personaleinsatzplanung von Planungsbeginn bis Fertigstellung; Konzept zur internen Projektorganisation während des gesamten Projektablaufs (Rollen/Verantwortlichkeiten, Entscheidungs- und Eskalationswege). Aussagen zur Kommunikation und Besprechungskultur mit dem Auftraggeber und den zentralen Projektbeteiligten (intern/extern).

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 10

Critère:

Type: Qualité

Nom: Qualität

Description: Aussagen zur Erfahrung in der Umsetzung einer bestehenden FLB; Plausibilitäts- und Qualitätsprüfung der vorliegenden FLB hinsichtlich Optimierungspotentialen von gestalterischen sowie funktionalen Anforderungen; Nachhaltigkeitskonzept mit der Zielsetzung einer BNB?Silber Zertifizierung; Optimierungen unter Anwendung von BIM (als Qualitäts-/Koordinationsinstrument).

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 30

Critère:

Type: Qualité

Nom: Ablaufplanung

Description: Aufstellen einer Ablaufplanung für Planung, Bauausführung und Inbetriebnahme als Balkendiagramm unter Berücksichtigung der wesentlichen Meilensteine zur Sicherstellung einer fristgerechten schlüsselfertigen Übergabe an den Nutzer; Aussagen zu ablaufbedingten Schnittstellen (intern/extern) und wesentlichen Übergabepunkten innerhalb der Projektabwicklung; Aussagen zum Umgang mit möglichen Störungen im Projektablauf (Pufferzeiten)

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 10

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis/Honorar

Description: Bewertet wird der angebotene Brutto-Gesamtpreis. Das preislich niedrigste der eingereichten Angebote wird mit 5 Punkten bewertet. Sollte ein Angebot das 1,20-fache des günstigsten Angebots betragen, so wird das Angebot mit 0 Punkten bewertet. Bei Angebotspreisen zwischen dem preislich niedrigsten Angebot und dem 1,20-fachen dieses Angebotes wird die Punktzahl durch lineare Interpolation, gerundet auf die Zehntelstelle, ermittelt.

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 50

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 22/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Adresse des documents de marché: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VM32A/documents>

Canal de communication ad hoc:

Nom: entfällt

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VM32A>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requête

Adresse de soumission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9VM32A>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variante: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 27/07/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 16a VOB/A EU kann die Vergabestelle fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachfordern. Weiterhin behält sich die Vergabestelle vor, keine Unterlagen nachzufordern. Nachforderungen in der Bewerbungs- und Angebotsphase, die nicht fristgerecht eingehen, können zum Ausschluss vom weiteren Verfahren führen.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: non

Le paiement électronique sera utilisé: non

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 4 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: D&K drost consult GmbH

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Deutsches Meeresmuseum

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Deutsches Meeresmuseum

Numéro d'enregistrement: VKMV-13-L50010000000-78

Adresse postale: Katharinenberg 14-20

Ville: Stralsund

Code postal: 18439

Subdivision pays (NUTS): Vorpommern-Rügen (DE80L)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: info@meeresmuseum.de

Téléphone: +49 3831 2650 610

Adresse internet: <http://www.deutsches-meeresmuseum.de/>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. ORG-0002

Nom officiel: D&K drost consult GmbH

Numéro d'enregistrement: HRB106860

Ville: Hamburg

Code postal: 20459

Subdivision pays (NUTS): Hamburg (DE600)

Pays: Allemagne

Point de contact: Bereich Vergabe

Adresse électronique: vergabe@drost-consult.de

Téléphone: +49 403609840

Adresse internet: <https://drost-consult.de>

Rôles de cette organisation:

Prestataire de services de passation de marché

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Vergabekammer des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Numéro d'enregistrement: VKMV-13-L50010000000-78

Adresse postale: Johannes-Stelling-Straße 14

Ville: Schwerin

Code postal: 19053

Subdivision pays (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

Téléphone: +49 385588 15164

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0004

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 5cff2196-fb11-41a8-a9df-55565c0473ac - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 10/07/2026 15:24:59 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 485878-2026

Numéro de publication au JO S: 133/2026

Date de publication: 14/07/2026